

Zusammenarbeit zwischen Siemens und Tata Power-DDL bei Smart-Metering-Technologien

- **Zählerdatenmanagementsystem ermöglicht zeitnahe und genaue digitale Erfassung von Daten von Stromzählern**
- **Technologie für mehr als 200.000 intelligente Zähler in Nord-Delhi im Einsatz**
- **Advanced Metering Infrastructure spielt landesweit eine Schlüsselrolle bei der Einführung intelligenter Netze**

Siemens Limited und Tata Power Delhi Distribution Limited (Tata Power-DDL) haben gemeinsam Smart-Metering-Technologie für über 200.000 intelligente Zähler in Nord-Delhi erfolgreich eingeführt. Das von Siemens installierte und in Betrieb genommene moderne EnergyIP-Zählerdatenmanagementsystem ermöglicht die zeitnahe und genaue Erfassung von Stromzählerdaten. Dies führt zu mehr Transparenz im Verbrauchernetz und weniger CO₂-Emissionen. Das (Advanced Metering Infrastructure) AMI-Programm ist eine der wichtigsten strategischen Initiativen von Tata Power-DDL zur Modernisierung des Stromnetzes.

Die Umsetzung hilft Verbrauchern, ihren Energieverbrauch einerseits in Echtzeit zu überwachen und andererseits besser zu steuern. Bei Ausfällen und niedrigem Leistungsfaktor werden sie zudem benachrichtigt. Außerdem ermöglicht das System die schnellere Behebung von Ausfällen.

Die Technologien von Siemens unterstützen Tata Power-DDL bei der Erreichung der ESG-Ziele (Environment, Social and Governance): höhere Energieeffizienz, niedrigere Treibhausgasemissionen und bessere Sicherheit für Mitarbeitende und die Öffentlichkeit. Siemens arbeitet außerdem daran, den Betrieb der kritischen Infrastrukturen von Tata Power-DDL sicherer und zuverlässiger zu gestalten.

Ganesh Srinivasan, CEO von Tata Power-DDL, sagte: „In Zusammenarbeit mit Siemens haben wir das Verteilnetz in unserem Geschäftsgebiet mithilfe modernster Technologien noch robuster gemacht. Anhand digitaler Technologien können wir die kritischen

Funktionen der Energieverteilung in Echtzeit überwachen, was zu einer höheren betrieblichen Effizienz und mehr Produktivität führt. Gerade während der COVID-19-Pandemie haben sich diese Technologien als besonders wertvoll erwiesen und werden auch künftig dazu beitragen, eine hocheffiziente und unterbrechungsfreie Stromversorgung für unsere Verbraucher zu gewährleisten.“

Robert HK Demann, Head, Smart Infrastructure, Siemens Limited, sagte: „Tata Power-DDL ist ein Vorreiter bei der Einführung innovativer digitaler Lösungen. Wir freuen uns, gemeinsam mit Tata Power-DDL an der Digitalisierung der Verteilnetze zu arbeiten. Wir möchten unseren Kunden mit unseren Technologien die Möglichkeit geben, ihre Herausforderungen in den Bereichen digitale Transformation und Nachhaltigkeit zu meistern. Die Umsetzung der Advanced Metering Infrastructure ist am nationalen Programm für intelligente Zähler ausgerichtet und wird bei der Einführung intelligenter Netze im ganzen Land eine Schlüsselrolle spielen.“

Diese Presseinformation sowie eine Infografik finden Sie unter <https://sie.ag/2VCRNrS>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter www.siemens.com/smartinfrastructure

Ansprechpartner für Journalisten

Eva-Maria Baumann

Tel.: +49 9131 17-36620; E-Mail: eva-maria.baumann@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten: SI creates environments that care. Der Hauptsitz von Siemens

Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30.09.2020 hatte das Geschäft weltweit rund 69.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 55,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.